

Inhaltsverzeichnis

Von der Burg in Golßen 3

<<< zurück | **Kapitel 8: Ortssagen** | weiter >>>

Von der Burg in Golßen

In alten Zeiten stand eine Burg in **Golßen**, wo jetzt der **Garten** von Utzen¹⁾, dem Gute des Fürsten von Baruth ist. Das war eine Raubritterburg, die wegen geschehener böser Taten mit allen ihren Bewohnern im **Sumpfe versank**.

Von der Burg führte ein **unterirdischer Gang** bis nach dem Gehmlitz. Durch ihn gingen die **Raubritter**, wenn sie auf **Raub** auszogen und sie kehrten durch ihn auch zurück, damit sie keiner ertappen sollte.

Quelle: *E.H.Wusch: Sagen meiner Heimat, eine Sammlung mündlich übertragener Sagen der Niederlausitz*

[sagen](#), [wusch](#), [sagenmeinerheimatniederlausitz](#)

¹⁾

Der Utzenberg bei Golßen ist ein ehemaliger slawischer Burgwall, auf dem eine mittelalterliche, frühdeutsche Turmhügelburg errichtet wurde. Quelle: *Wikipedia*

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:ehw159&rev=1683715022>

Last update: **2025/01/30 10:41**

